

Desinfektionsplan Behörde, Verwaltung, Büro

Hände, Haut und Fläche

	Was	Wann	Womit	Konzentration/ Einwirkzeit	Wie	Wer
	Hygienenische Händedesinfektion	<ul style="list-style-type: none"> Beim Vorliegen von Infektionskrankheiten, z. B. Häufung von Magen-/Darminfektionen, Grippewelle. Nach Kontakt mit Blut, Ausscheidungen, Erbrochenem. Bei Bedarf. 	ASEPTOMAN®PRO	30 Sekunden	Ausreichende Menge Desinfektionsmittel in die hohen, trockenen Hände geben. Hände während der gesamten Einwirkzeit feucht halten. Hierbei insbesondere Fingerspitzen, Daumen und Nagelfalze berücksichtigen und ggf. portionsweise erneut Produkt aufbringen.	Mitarbeitende <hr/>
	Hautschutz	<ul style="list-style-type: none"> So häufig, wie möglich. Bei Bedarf. 	DESOLIND PROTECT		Hautschutzcreme sorgfältig und gleichmäßig in die Hände einmassieren. Dabei kritische Stellen wie Handgelenke, Fingerzwischenräume und Nagelfalze berücksichtigen.	Mitarbeitende <hr/>
	Hände-/Hautpflege	<ul style="list-style-type: none"> So häufig, wie möglich. Bei Bedarf. 	DESOLIND PROTECT		Hautpflegecreme sorgfältig und gleichmäßig in die Hände einmassieren. Dabei kritische Stellen wie Handgelenke, Fingerzwischenräume und Nagelfalze berücksichtigen.	Mitarbeitende <hr/>
	Händewaschung	<ul style="list-style-type: none"> Immer nach der Toilettenbenutzung. Wenn die Hände sichtbar verschmutzt oder klebrig sind. Immer nach dem Niesen und nach dem Nasputzen. Bei Bedarf. 	DESOWASH SENSITIVE		Waschlotion aus dem Spender mit lauwarmem Wasser aufschäumen. Hände gründlich abspülen und sorgfältig mit weichen Einmalhandtüchern abtrocknen. Dabei besonders die Fingerzwischenräume beachten.	Mitarbeitende <hr/>
	Flächen aller Art	<ul style="list-style-type: none"> Immer bei Verunreinigung mit Blut, Stuhl, Erbrochenem. Bei Bedarf. 	DESOsurFIX® WIPES/WIPES XL	3 Minuten	Flächen vollständig benetzen und über die gesamte Einwirkzeit abtrocknen lassen.	Mitarbeitende <hr/>

Desinfektionsmittel vorsichtig verwenden. Vor Gebrauch stets Etikett und Produktinformationen lesen.

Alle Präparate zur Flächendesinfektion können im D-WIPES TUCHSPENDERSYSTEM eingesetzt werden.

Zur Vermeidung von Aerosolen beim Sprühen von alkoholischen Desinfektionsmitteln, sollten vorgetränktes gebrauchsfertige Desinfektionstücher genutzt werden. Regelmäßige Unterweisungen über persönliche Hygiene, Verhalten bei Infektionsgefährdung und Maßnahmen zur Desinfektion sollten durchgeführt werden. Mitarbeitende sind auf den korrekten Umgang mit Desinfektionsmitteln zu schulen. Bei allen routinemäßigen Desinfektionsmaßnahmen kann eine Fläche wieder benutzt werden, sobald sie sichtbar trocken ist. Bei Produktwechsel wird eine Zwischenreinigung empfohlen. Die Angaben der Hersteller sind zu beachten. Schutzkleidung tragen. Die Überprüfung auf Vollständigkeit und Richtigkeit des Desinfektionsplanes liegt beim Anwender. Ggf. ist beim Ausbruch von Infektionskrankheiten das Gesundheitsamt zu informieren. Einzuleitende Maßnahmen werden mit dem Gesundheitsamt abgestimmt. Bei behördlich angeordneten Desinfektionsmaßnahmen auf Grund meldepflichtiger, übertragbarer Krankheiten (§18 IfSG) sind Mittel und Verfahren aus der Desinfektionsmittelliste des Robert Koch-Institutes anzuwenden.

Stempel / Unterschrift